



Spatenstich für Rückhaltebecken

Dieser Tage startete der Bau, nun erfolgte der offizielle Spatenstich für das Regenrückhaltebecken. Es wird voraussichtlich bis August 2015 fertig sein, soll rund 1,4 Millionen Euro kosten und hat ein Fassungsvermögen von rund 12000 Kubikmeter. Es ist eine wichtige Grundlage für weitere Planungen und Baumaßnahmen wie Bachverrohrungen und Regenwasserkanälen in Bad Endorf. Damit sollen in Zukunft die Mischwasserkanäle entlastet und Überschwemmungen bei Starkregenereignissen weitgehend vermieden werden. Im Bild von links: Dr. Josef Meder, Gudrun Unverdorben, Landschaftsarchitekt Robert Haidacher, Sebastian Wagner von der Firma Mayer, Zweiter Bürgermeister Wolfgang Kirner, Bürgermeisterin Doris Laban sowie Jörg Huber vom Ingenieur-Büro Dippold und Gerold.